

## Allgemeiner Bericht.

---

Am heutigen Tage begeht die naturhistorische Gesellschaft zu Nürnberg ihr achtzigjähriges Stiftungsfest und übergibt aus diesem Anlass die vorliegenden „Abhandlungen“ als Jubelschrift, aber auch gleichzeitig als neues Lebenszeichen allen ihren Mitgliedern und der grossen Reihe gelehrter Gesellschaften und Vereine, die durch stete Sendungen sie beehren und denen Gegenleistung zu machen ihr dringendes Anliegen ist

Der Unterfertigte, z. Z. Direktor der naturhistorischen Gesellschaft, hat die Verabfassung dieses Berichtes übernommen, ist sich aber gleichwohl bewusst, dass er nur schwer den Anforderungen nachkommen kann, um so mehr, als er erst seit anfangs des Jahres 1880 der Gesellschaft als Mitglied angehört und also auch über Vorgänge und Fakta zu berichten hat, denen er nicht selbst beigewohnt, und die er daher ausschliesslich den Protokollbüchern entnehmen muss.

Die naturhistorische Gesellschaft hat auch in dem Zeitraum seit dem Erscheinen des letzten (VI.) Bandes, also seit Ende 1877, die ihr gestellte Aufgabe, das Studium der Naturgeschichte, sowie der Naturwissenschaften überhaupt, zu fördern und insbesondere die naturhistorischen

## VIII

Verhältnisse der Umgegend Nürnberg's zu erforschen, unter anderem dadurch zu erreichen gesucht, dass in regelmässigen wöchentlichen Zusammenkünften der Mitglieder folgende Vorträge gehalten wurden und zwar sprachen

im Jahre 1878:

- |               |   |
|---------------|---|
| am 9. Januar  | Herr Einstein über Darwinismus in der Bibel (II. Theil),  |
| „ 23. „       | Herr Assistent Kleemann über das Wasserglas und sein Verhalten zu verschiedenen Körpern,                      |
| „ 13. Februar | Herr Einstein über Darwinismus in der Bibel (III. Theil),   |
| „ 20. „       | Herr Dr. Seelhorst über Yellowstone und Yosemite,   |
| „ 20. März    | Herr Dr. Rehm über Geschichte der Botanik (I. Theil),   |
| „ 3. April    | Herr Dr. Rehm über Geschichte der Botanik (II. Theil),  |
| „ 17. „       | Herr Dr. Seelhorst über die geographische und statistische Forschung in den Vereinigten Staaten Nordamerikas, |
| „ 24. „       | Herr Dr. med. Buttenwieser über Panik und Hallucinationen als Folgen gestörter Gehirnfunktionen,              |
| „ 15. Mai     | Herr Waisenhausvater Lotter über Befruchtung der Bienenköniginnen, über Drohnen und Räuber,                   |
| „ 22. „       | Herr Waisenhausvater Lotter über berechnete Eigenthümlichkeiten der Bienen,                                   |
| „ 5. Juni     | Herr Dr. Seelhorst über amerikanische Werkzeuge,  |

## IX

- am 26. Juni Herr Consul Knapp über einen Ausflug nach Uxmal,
- „ 24. Juli Herr Einstein über Resultate der vergleichenden Sprachforschung,
- „ 4. September Herr Dr. Seelhorst über Phonographie und Mikrophonie,
- „ 9. Oktober Herr Buchhändler Ballhorn über Bestrebungen deutscher Buchhändler für die Weltliteratur;
- im Jahre 1879:
- am 29. Januar Herr Consul Knapp über die Geschichte der naturhistorischen Gesellschaft (Mittheilungen aus den Akten) (1801—1802),
- „ 19. Februar Herr Consul Knapp Fortsetzung über die Geschichte (1802—1804),
- „ 26. „ Herr Consul Knapp Fortsetzung über die Geschichte (1804—1811),
- „ 12. März Herr Einstein über die Uebereinstimmung des Sprachgebäudes mit dem Weltgebäude, des Bewussten mit dem Unbewussten,
- „ 19. „ Herr Waisenhausvater Lotter über Waisenverpflegung in Nürnberg und anderen Städten seit dem 14. Jahrhundert,
- „ 26. „ Herr Zahnarzt Schmidt über das Celluloid und seine technische Verwendung,
- „ 9. April Herr Consul Knapp über die Geschichte der naturhist. Gesellschaft (1815—1821),
- „ 21. Mai Herr Consul Knapp über die Geschichte der naturhist. Gesellschaft (1821—1836),
- „ 16. Juli Herr Einstein über die Feuerzeit, dann die Seelentheorie von Dr. Jaeger,

- am 22. Oktober Herr Dr. Seelhorst über die elektrische Eisenbahn in Berlin,  
 „ 26. November Herr Lehrer Kittler über eine botanische Excursion in die Fuscher Tauern,  
 „ 3. December Herr Consul Knapp über die Geschichte der naturhist. Gesellschaft (1846 u. 1847);

im Jahre 1880:

- am 7. Januar Herr Pharmazeut Herz über die Flora des oberen Rhönethales,  
 „ 28. „ Herr Dr. med. Voit über Mikrocephalie unter Vorführung der Mikrocephalin Margaretha Becker,  
 „ 11. Februar Herr Prokurist Marx über seine Reise nach Konstantinopel,  
 „ 25. „ Herr Reallehrer Thumbach zur Forschungsgeschichte auf dem Gebiete der Ernährung der grünen Gewächse,  
 „ 28. April Herr Apotheker Peters über medicinischen Aberglauben älteren und neueren Datums,  
 „ 5. Mai Herr Paul Reinsch aus Erlangen über die neueste Entdeckung in Flora und Fauna der Primärzeit,  
 „ 26. „ Herr Apotheker Dr. Elliesen über fleischfressende Pflanzen,  
 „ 9. Juni Herr Lehrer Küchenhoff über kelto-germanische Kulturreste in der Umgegend Nürnberg's,  
 „ 29. September Herr Lehrer Küchenhoff über den etymologischen Ursprung mancher Ortsnamen,

- am 20. Oktober Herr Einstein über die Naturgesetze in der Kulturgeschichte,
- „ 3. November Herr Apotheker Dr. Elliesen über die Verdauung,
- „ 24. „ Herr Bezirksarzt Dr. Hagen über Ammoniten,
- „ 15. Dezember Herr Apotheker Peters über die Liebesmittel der Alten,
- „ 29. „ Herr Professor Dr. Günther aus Ansbach über die Ausbildung des Farbensinns;
- im Jahre 1881 (bis Ende April):
- am 5. Januar Herr Consul Knapp über Asbest,
- „ 12. „ Herr Dr. med. Rheinisch über den Bau der Zähne (I. Theil),
- „ 2. Februar Herr Mechaniker Heller über das Telephon,
- „ 9. „ Herr Dr. med. Schubert über Farbenempfindung und Farbenblindheit (I. Theil),
- „ 9. März Herr Apotheker Dr. Elliesen über Gewinnung, Gebrauch und Vorkommen des Kochsalzes,
- „ 16. „ Herr Chemiker Klinksieck über Mikroskopie,
- „ 23. „ Herr Einstein über: Der Stier in der Mythologie, Prälinguistik und Vorgeschichte der Gesellschaft,
- „ 6. April Herr Chemiker Wunder über Absorptions-Spektren,
- „ 20. „ Herr Apotheker Dr. Elliesen über Solanum tuberosum.

Ausserdem wurden in den meisten Versammlungen Berichte und Referate naturwissenschaftlichen Inhalts in ein-

gehender Weise gebracht und durch Demonstrationen, Experimente, Zeichnungen etc. erläutert.

Grössere Referate brachten unter anderen:

Herr Dr. Seelhorst über die Pariser Weltausstellung; — über Stanley's Expedition durch Afrika; — über die sogen. Beringer'sche Possensteine etc.

Herr Consul Knapp über Spongien; — Seeigel und Seeesterne; — über Schilder von Caretschildkröten und einen Chiton; — über einen Theil der von der Universität St. Jago in Chile eingegangenen Werke etc.

Herr Aug. Müller Ethnologisches über Feuerwaffen etc.

Herr Dr. Rehm über die 51. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Cassel; — über den blauen Flussspath von Schwandorf; — über Bussarde; — über Sterna; — über das Vorkommen von *Tinea granella* im Mais; — über den Bau der Korallen; — über *Oestrus nasalis*; — über *Taenia coenurus*; — über Versuche der Fütterung von Pferden mit südamerikanischem Fleischmehl; — über Protozoen; — über diverse Pflanzen, namentlich Gräser etc.

Herr Veterinärarzt Schwarz über *Cysticercus cellulosae*; — über die doppelte Milz eines Schweines; — über *Gastrophilus equi*; — über die Schaflaus; — über einen Polydaktylus vom Schwein; — über *Strongylus paradoxus* in der Schweinslunge; — über Thierseuchen; — über die Engerlinge der Rindsbremse; — über Hoffmann's Excursionsflora für das Altmühl- und schwäbische Rezatgebiet; — über ein melanotisches Sarkom eines Pferdes; — über den Fischegel: *Piscicola geometra*; — über die Egelkrankheit der Schafe; — über eine Luxation der Vordergliedmasse eines Hundes; — über *Melophagus ovinus*; — über ein Injektionspräparat für

Arterien und Venen der untersten 3 Phalangen des Pferdefusses; — über die bei Kühen vorkommende Mumification, Eintrocknung von Kalbsfoetus innerhalb des Uterus; — über einen gesplitterten Fessel eines beim Rennen verunglückten Pferdes; — über die in Nürnberg's Flora neue *Agrimonia odorata* und ihre Unterscheidungsmerkmale von *Agr. Eupatoria*; — über das Vorkommen von *Centaurea nigra* im Lias von Tauchersreuth; — über *Cuscuta*-Arten; — über den Generationswechsel des Mutterkorn; — über den Blasenwurm des Schafes; — über die Ursache der Krebspest nach Harz; — über *Heterostylie*; — über *Struthiopteris germanica*; — über die Unterschiede zwischen *Taraxacum officinale* und *Taraxacum laevigatum* und vieles Andere über Pflanzen etc.

Herr Pharmazeut Herz über die Einwanderung von *Elodea canadensis* und der *Puccinia Malvacearum*; — über Flechten aus der Umgegend von Nürnberg und Obergünzburg im Allgäu etc.

Herr Reallehrer Thumbach über den Frostschnetterling; — über eine Arbeit von Strassburger in Jena: Geschichte der Pflanzenanatomie; — über Huxley's Werk: die Einführung in die Zoologie; — über künstliche Fischzucht an der Yssel etc.

Herr Waisenhausvater Lotter über Bienenzucht etc.

Herr Lehrer Kittler über diverse Pflanzen etc.

Herr Kaufmann Sachs über Scorpione; — über *Gentiana lutea* der Alpen etc.

Herr Dr. Kayser über künstliche Diamantkryställchen; — über Cephalopoden und Sepiebereitung; — über Asphalt etc.

Herr Dr. Ebermayer über ein Werk über Spektralanalyse etc.

- Herr Dr. med. Frhr. von Pechmann über Eingeweidewürmer unter Vorzeigung von *Taenia serrata* einer Katze etc.
- Herr Redakteur Homann über Sigm. Linde's Inauguraldissertation: Wurzel-Parasiten und angebliche Bodenerschöpfung in Bezug auf die Kleemüdigkeit und analoge Krankheitserscheinungen bei ungenügendem Pflanzenwechsel etc.
- Herr Einstein über Faulmann's Geschichte der Schrift etc.
- Herr Apotheker Peters über Verbreitung der Algen im Allgemeinen und über die Fortpflanzung derselben; — über *Boletus cervinus*; — über die Sporen von *Lycoperdon leporinum*; — über *Heterostylie* etc.
- Herr Bezirksarzt Dr. Hagen über *Platydictylus* unter Vorzeigung eines lebenden Gekko von Ankona; — über paläontologische Untersuchungen; — über den Axolotl, gleichfalls unter Vorzeigung eines lebenden Exemplars; — über die in Nürnbergs Umgegend mit Erfolg angebauten ausländischen Bäume und Sträucher; — über Larve und Puppe der Köcherfliege (*Phryganea rhombica*) etc.
- Herr Apotheker Dr. Elliesen über Störfang und Zubereitung des Kaviars in Russland; — über die Häufigkeit des Hamsters in einigen thüringischen und sächsischen Bezirken; — über die Soja-Bohne; — über die Hauser'sche Dissertation „die Geruchsorgane der Insekten“ etc.
- Herr Chemiker Klincksieck über eine mit Wickersheimer's Flüssigkeit conservirte Lammslunge; — über mikroskopische Präparate im Verein mit Hrn. Röthlingshöfer etc.
- Herr Privatier Weyssel über *Algarobilla* etc.
- Herr Professor Krafft über einen Aufsatz von Prof. Hoffmann in Giessen, den Eintritt der Blütezeit verschiedener Pflanzen betr.; — über *Tradescantia*-Arten etc., endlich

der Berichtersteller über die Mineralien von Rabenstein und Zwiesel; — über die Krötenechse (*Phrynosoma orbiculare*) aus Mexico, unter Vorzeigung eines lebenden Exemplares; — über Glasversilberung; — über Ozonbereitung; — über Naphthalin; — über den blauen Flussspath von Wölsendorf und das darin von Osc. Löw nachgewiesene freie Fluor etc.

Ein aufgestellter Fragekasten gab sehr häufig Gelegenheit, eingeworfene naturwissenschaftliche Fragen der Besprechung unterzogen zu sehen.

Die eingelangten Berichte und Abhandlungen der mit uns in Tausch stehenden Gesellschaften, deren Zahl in dem abgelaufenen Zeitraum sich um 50 vermehrt hat, wurden stets auf den Tisch des Hauses niedergelegt, vielfach eingesehen und Wissenswerthes daraus entweder verlesen oder darüber referirt.

Hier ist es am Platze für die so regelmässige und häufige Zusendung den verehrten Gesellschaften den besten Dank auszusprechen.

Während der Sommermonate fanden in allen Jahren vielfache Excursionen in die Umgegend statt, die den Zweck hatten, botanische, zoologische, mineralogische, geognostische, paläontologische und sogar archäologische Studien zu machen.

In den nächsten Abendversammlungen wurde dann über die Excursion berichtet; die dabei gesammelten Funde eingehender Besprechung unterzogen und von den Findern in sehr uneigennütziger und dankenswerther Weise der Gesellschaft geschenkt.

So vermehrten und ergänzten sich unsere Sammlungen, besonders das Herbarium, durch vielfache und zum grössten

Theil sehr werthvolle Geschenke. Die Sammlungen sind jetzt in dem Wohnhaus des Herrn Veterinärarzt Schwarz hier aufgestellt und geordnet. Genanntem Herrn verdanken wir namentlich die Anlegung und Instandhaltung des Herbariums. Nicht mindere Verdienste hat sich Herr Consul Knapp als Conservator der übrigen Sammlungen sowie auch als fröhlicher und häufiger Geber um die naturhistorische Gesellschaft erworben und es gereicht dem Berichterstatter zum besonderen Vergnügen diesen beiden Herrn sowie allen Gebern, namentlich auch dem Herrn Dr. med. Joh. Merkel, der die schöne Mineraliensammlung seines verstorbenen Vaters, des Herrn Apothekers Merkel, der Gesellschaft als Geschenk übergab, den innigsten Dank zu votiren.

Die vorhandene Gesellschaftsbibliothek wurde in diesem Zeitraum ausser durch die oben erwähnten Abhandlungen auch durch Ankauf bezüglicher Werke je nach Massgabe der vorhandenen Mittel bereichert und bildet schon ein ganz stattliches Attribut unserer Gesellschaft. Leider sind wir gegenwärtig wegen Mangels an Platz nicht in der Lage die Bibliothek ebenso zweckentsprechend wie die Sammlungen aufzustellen, doch hat unser Bibliothekar, Herr Buchhändler Ballhorn in sehr dankenswerther Weise die Katalogisirung durchgeführt und es so ermöglicht, die Bibliothek nutzbar zu machen.

Ein Lesezirkel gibt unseren Mitgliedern gleichfalls Gelegenheit, eine Reihe von interessanten Zeitschriften wie Ausland, Kosmos, Gaea, Naturforscher, Botanische Zeitung etc. in wöchentlichem Turnus lesen zu können.

Die in früheren Jahren stets vorhandene Klage über Mangel an Frequenz in den Vereins-Versammlungen konnte in den letzten zwei Jahren wenigstens glücklicherweise nicht geführt werden; es zeigte sich wachsendes Interesse, und durch

## XVII

häufige Anmeldungen von solchen, die sich recht bald als höchst thätige Mitglieder erwiesen, wuchs die Zahl derselben um ziemliches, wie folgende Zusammenstellung zeigt. Die Gesellschaft zählte

	im Jahre 1878	100	Mitglieder
„	„	1879	96
„	„	1880	112
„	„	1881	119

Auch nach aussen hat der Verein in den letzten Jahren eine gewisse Thätigkeit entfaltet, indem er naturwissenschaftliche Kenntnisse zu verbreiten und Interesse an der Natur zu wecken suchte. So ging man die städtischen Behörden an, die in den Anlagen Nürnbergs vorhandenen Gewächse durch passende Etiquettirung zum Studium tauglich und kennbar zu machen. Dieser Bitte wurde sofort willfahren und mit der Anbringung einer Anzahl von Etiquetten begonnen. Der unterfertigte Direktor hält es für eine angenehme Pflicht an dieser Stelle hierfür dem Stadtmagistrat, in spec. dem Herrn Bürgermeister v. Stromer, Herrn Rechtsrath Schwemmer und den Herren Mitgliedern der städtischen Verschönerungs-Kommission bestens zu danken und gleichzeitig die weitere Bitte anzureihen, das begonnene gute Werk fortsetzen und zur Ausführung bringen zu wollen.

Der Stadtmagistrat hat ferner mit Zuschrift einen vom k. preussischen Ministerium für Landwirthschaft eingelaufenen, statistischen Fragebogen, die Zusammenstellung der in hiesiger Gegend mit Erfolg angebauten ausländischen Bäume und Sträucher betr. übermacht und um Ausfüllung desselben ersucht. Die ad hoc ernannte Kommission hatte sich alsbald mit grosser Wärme der Sache angenommen und den vereinten Bemühungen der Kommissions-Mitglieder ist es gelungen, in erschöpfender Weise die gestellten Fragen zu beantworten.

## XVIII

Der Direktor machte es sich, dazu angeregt, zur Aufgabe, die seit mehreren Jahren schwebende Angelegenheit bezüglich der Beschaffung von Zuschüssen zur Errichtung eines Denkmals für den prakt. Arzt Dr. Robert Mayer, den Schöpfer der mechanischen Wärmetheorie, in Heilbronn zu bereinigen. Es gelang, durch freiwillige Beiträge unserer Mitglieder die schöne Summa von einhundert und neun Mark zusammenzubringen. Zudem hatten auch zwei hiesige Gesellschaften, der Techniker- und der ärztliche Verein, die angegangen wurden, zweiundneunzig Mark erbracht, so dass dem Lokalcomité in Heilbronn a/N. zweihundertundeine Mark übersendet werden konnten.

Die Reihe unserer thätigen Vereinsmitglieder hat in dem Zeitraum von 1878 bis 1881 manche Lücke erfahren. Durch den Tod wurden uns leider entrissen: Herr Oberlehrer Bauer, langjähriger Custos der Vereinssammlungen und eifriges Mitglied, Herr Dr. phil. Freiherr v. Bibra, Herr von Gemming, k. Oberst a. D., der unsere Sammlungen oft mit Geschenken bedacht, Herr Oberlehrer Völkel und Herr Professor Dr. Weger, einst Bibliothekar.

Von den correspondirenden Mitgliedern verstarben der früher als ordentliches Mitglied äusserst thätige Herr Dr. phil. Joh. Neger, Lehrer der Chemie an der städtischen Handelsschule in München, ferner Herr Hofrath und Professor der chemischen Technologie, Dr. Rud. v. Wagner in Würzburg, dann Herr Dr. Th. Dompierre k. b. Oberstabsarzt in München und Herr J. Kawall, Pastor in Pussen (Kurland); von Ehrenmitgliedern verlor die Gesellschaft Herrn Jul. Colbeau, Secretär der malacozoologischen Gesellschaft zu Brüssel und Herrn Dr. Ritter v. Tomassini, k. k. Hofrath in Triest.

Durch Domizil-Veränderung traten aus der Reihe der

ordentlichen Mitglieder die Herren Dr. Seelhorst, langjähriger Direktor der Gesellschaft, Dr. Rehm, geraume Zeit II. Secretär und Protokollführer, Pharmazeut Herz, Mitordner des Herbariums und Redakteur Homann.

Hiemit schliesst der Bericht des Unterfertigten; derselbe kann es nicht unterlassen, den Herrn Sekretären, Dr. Buttenwieser und Dr. Elliesen sowie dem früheren Sekretär Herrn Veterinärarzt Schwarz zuvor noch speciell Dank zu sagen für die genaue Protokollführung, ohne welche es ihm nicht möglich gewesen wäre, Vorliegendes ausführlich zu bringen.

Möge auch in Zukunft die naturhistorische Gesellschaft gedeihen und blühen, möge sie rüstig fortarbeitend und stets reges Interesse für Naturwissenschaften zeigend sich auch ferner Freunde erwerben, so wird es ihr nicht fehlen, dass sie ihr hundertjähriges Bestehen mit derselben Freudigkeit feiern kann, wie heute ihr achtzigstes!

Nürnberg, 22. Oktober 1881.

Professor Ernst Spiess,  
d. Z. Direktor der naturhistorischen  
Gesellschaft.

**Verzeichniss**  
der  
**Mitglieder der naturhistorischen Gesellschaft**  
zu Nürnberg  
im Jahre 1881.

---

*Direktor:* Ernst Spiess, k. Professor für Chemie und  
Naturgeschichte am Realgymnasium.

*I. Sekretär:* Dr. Buttenwieser, prakt. Arzt.

*II. Sekretär:* Dr. phil. Elliesen, Apotheker.

*Bibliothekar:* Hermann Ballhorn, Buchhändler.

*Conservator:* Friedrich Knapp, k. span. Viceconsul.

*Cassier:* Martin Weigel, Kaufmann.

---

**Ordentliche Mitglieder:**

Herr Ammon, G., Kaufmann.

„ Baierlacher, Dr. med., prakt. Arzt.

„ Ballhorn, Herm., Buchhändler.

„ Bäumlcr, Kaufmann.

„ Beckh, Wilh., Dr. med., prakt. Arzt.

„ Biehringer, Aug., Dr., k. Professor an der Industrieschule.

„ Birkmann, M., Zimmermeister.

„ Bodenheim, Dr. jur., privatisirender Rechtsanwalt.

- Herr Bullnheimer, O., Kupferstecher.  
 „ Buttenwieser, J., Dr. med., prakt. Arzt.  
 „ Daerr, Andr., Lehrer.  
 „ Dietz, Georg, Buchdruckereibesitzer.  
 „ Drittler, k. Bankbuchhalter a. D.  
 „ Ebermayer, Dr., Chemiker.  
 „ Eckart, E., Apotheker u. Magistratsrath.  
 „ Einstein, L., Kaufmann.  
 „ Elliesen, P., Dr. phil., Apotheker.  
 „ Emmel, Th., Kunstgärtner.  
 „ Ertheiler, A., Kaufmann.  
 „ Falk, Fabrikbesitzer in Dutzendteich.  
 „ Foerderreuther, G., k. Secondlieutenant.  
 „ Fuchs, W., Dr. med., prakt. Arzt.  
 „ Füchtbauer, k. Rektor der Industrieschule und der  
 Kreis-Realschule.  
 „ Gebhardt, Heinr., Fabrikbesitzer.  
 „ Gebhardt, L., Kaufmann.  
 „ Gebhardt, Oscar, Kaufmann.  
 „ Goeringer, Heinr., k. Premierlieutenant u. Brig.-Adjutant.  
 „ Göschel, L., Apotheker.  
 „ Gramp, Fr., Assistent am chem. Laboratorium der k.  
 Industrieschule.  
 „ Gütermann, William, Kaufmann.  
 „ Hagen, Dr. med., k. Bezirksarzt.  
 „ Heerdegen, Albr., Kaufmann.  
 „ Heller, F., Mechaniker.  
 „ Henke, k. Forstmeister.  
 „ Hertel, Fr., Kaufmann und Magistratsrath.  
 „ Hohenner, A., Privatier.  
 „ Hornschuh, Fr., Kaufmann.

- Herr Kaemmerer, Herm., Dr., k. Professor der Chemie an  
der Industrieschule und Stadtchemiker.
- „ Kayser, Robert, Dr., Chemiker am bayerischen Gewerbe-  
museum.
- „ Kittler, Chr., Lehrer am Port'schen Institut.
- „ Klincksieck, Theod., Chemiker.
- „ Knapp, Friedr., Kaufmann und k. span. Viceconsul.
- „ Koch, Dr. med., prakt. Arzt.
- „ Kohn, A., Kaufmann.
- „ Kohn, E., Kaufmann.
- „ Kohn, J., Kaufmann.
- „ Krafft, Theod., k. Gymnasialprofessor a. D.
- „ Kraus, J., k. Reallehrer an der Kreislandwirthschafts-  
schule zu Lichtenhof.
- „ Küchenhoff, H., Lehrer der neuern Sprachen am Port-  
schen Institut.
- „ Lambrecht, H., Chemiker.
- „ Langermann, M., Kaufmann.
- „ Leykauf, Gg., Fabrikant.
- „ Lotter, J., Waisenhausvater und Lehrer.
- „ Maas, Dr. med., prakt. Arzt.
- „ Mahla, K., Fabrikbesitzer.
- „ Mandel, C., Kaufmann.
- „ Marsching, Inspektor der Magdeburger Versicherungs-  
Anstalten.
- „ Marx, Prokurist.
- „ Merkel, Gottl., Dr. med., k. Bezirksarzt.
- „ Merkel, Wilh., Dr. med., prakt. Arzt.
- „ Meusel, Kaufmann.
- „ Müller, Aug., Kaufmann.
- „ Munker, J. C., Gymnasialprofessor a. D.
- „ Münzinger, Chr., Kaufmann.
- „ Pabst, J., Chemiker.

- „ P a b s t, R., Fabrikbesitzer.  
 „ P a b s t, C., Chemiker.  
 „ P e c h m a n n, Freiherr v., Dr. med., prakt. Arzt.  
 „ P e t e r s, H., Apotheker.  
 „ P f a h l e r, Mikroskopiker.  
 „ P f a n n, M., Oberlehrer.  
 „ P f e i f f e r, J., Mikroskopiker.  
 „ v. P u s c h e r, W., Kommerzienrath.  
 „ P u s c h e r, C., Privatier.
- „ R e u t e r, Dr. med., k. Landgerichtsarzt und Medicinalrath.  
 „ R h e i n i s c h, Dr. med., prakt. Arzt.  
 „ R i e g e l, stud. rer. nat.  
 „ R i e m a n n, F., Privatier.  
 „ R o d l e r, C., Apotheker.  
 „ R ö t h l i n g s h ö f e r, P., Mikroskopiker.  
 „ R u p p r e c h t, Kaufmann.
- „ S a c h s, C., Kaufmann.  
 „ S a c h s, W., Kaufmann.  
 „ S c h ä f f e r, Leonh., k. Schulinspektor.  
 „ S c h a p t a g, J. C., Privatier.  
 „ S c h m i d m e r, Chr., Fabrikbesitzer.  
 „ S c h m i d m e r, L., Fabrikbesitzer.  
 „ S c h m i d t, Aug., Zahnarzt.  
 „ S c h n e i d e r, Mikroskopiker.  
 „ S c h u b e r t, Dr. med., prakt. Arzt.  
 „ S c h u l t h e i s s, Fr., Apotheker.  
 „ S c h w a r z, Aug., k. Veterinärarzt.  
 „ S c h w e m m e r, Chr., Rechtsrath.  
 „ S e b a l d, Joh. Gg., Buchdruckereibesitzer.  
 „ S e i t z, Gg., Fabrikbesitzer.  
 „ S e u f f e r h e l d, Kunstgärtner in Mögeldorf.  
 „ S i e g f r i e d, Aug., Kaufmann.  
 „ S p i e s s, Ernst, k. Gymnasialprofessor.

Herr Strauss, J., Dr. phil., Lehrer der Naturwissenschaften  
an der städtischen Handelsschule.

„ Thumbach, M., k. Reallehrer an der Kreislandwirth-  
schaftsschule zu Lichtenhof.

„ Troll, Mikroskopiker.

„ Voit, Herm., Privatier.

„ Voit, Chr., Chemiker.

„ Voit, Friedr., Dr. med., prakt. Arzt.

„ Vollrath, E., Kaufmann und Magistratsrath.

„ Weber, Dr. med., prakt. Arzt in Streitberg.

„ Wegelin, Rud., Photograph.

„ Weigel, Mart., Kaufmann.

„ Weigle, Theod., Apotheker.

„ Werder, Ludw., jun., Fabrikbesitzer.

„ Weyssel, Joh., Privatier.

„ Wolff, A., Oberlehrer.

„ Wunder, Justin, Chemiker der Nürnb. Ultramarinfabrik.

„ Zeltner, J., sen., Fabrikbesitzer und Kommerzienrath.

„ Zeltner, J., jun., Fabrikbesitzer.

„ Zippelius, Aug., Kaufmann.

---

### Ehrenmitglieder:

Se. kgl. Hoheit, Maximilian, Herzog in Bayern.

Herr F. Arnold, k. bayer. Oberlandesgerichts-Rath in München.

„ Dr. A. Bello, Rektor der Academie an der Universität  
zu San Jago in Chile.

„ Dr. Al. Braun, Prof. der Botanik an der Universität und  
Direktor des kgl. botanischen Gartens und des kgl.  
Herbariums in Berlin.

„ Dr. Ludwig Büchner, prakt. Arzt in Darmstadt.

- Herr J. F. Caflisch, pens. Lehrer in Augsburg.
- „ B. S. Castellanos, Direktor der kgl. archäologischen Academie und Generaldirektor der Normalschulen des Königreichs Spanien zu Madrid.
- „ Dr. J. Domeyko, Professor zu St. Jago in Chile.
- „ J. Duval-Jouve, Ancien Inspecteur de l'Académie de Montpellier.
- „ H. Ehrlich, kais. Rath und Custos am Museum Francisco-Carolinum in Linz.
- „ Dr. L. C. Fitzinger in Hietzing bei Wien.
- „ Dr. Fel. Flügel, Privatgelehrter in Leipzig.
- „ Dr. H. B. Göppert, kgl. preuss. Geh. Medicinalrath, Prof. der Medicin und Botanik, Präses der schles. Gesellschaft für vaterländische Cultur zu Breslau.
- „ Dr. F. E. Guerin-Meneville, Professor und Direktor der Cuvier'schen Gesellschaft zu Paris.
- „ Dr. L. Freiherr v. Hohenbühl, genannt Heufler zu Rasen, k. k. wirklicher Kämmerer und Ministerialrath und Präsident im Ministerium für Cultus und Unterricht in Wien.
- „ A. J. Jäckel, k. Pfarrer in Windsheim.
- „ Dr. Fr. v. Kobell, o. ö. Professor der Mineralogie an der Universität und Conservator der mineralogischen Sammlungen des Staats zu München.
- „ Fr. Lambrecht, kgl. holländischer Hauptmann in Hannoverisch-Münden.
- „ Dr. J. G. Morris, Pastor zu Baltimore.
- „ D. J. W. Müller, Privatgelehrter in Paris, vorm. k. k. östr. Generalkonsul für Centralafrika.
- „ Dr. C. Müller, Privatgelehrter in Halle a. d. Saale.
- „ Dr. M. v. Pettenkofer, Geheimer Rath, Ober-Medicinal-Rath und o. ö. Professor in München.
- „ Dr. R. A. Philippi, Professor an der Academie in St. Jago in Chile.
- „ Dr. E. Rehm, Gutspächter auf Giesshügel.

- Herr Dr. J. G. L. Reichenbach, kgl. sächs. Hofrath, Professor der Botanik in Dresden.
- „ Dr. v. Renard, Excellenz, k. russischer wirklicher Staatsrath und Vice-Präsident der kaiserl. Gesellschaft der Naturforscher in Moskau.
- „ Dr. J. A. Rid, prakt. Arzt zu Valparaiso in Chile.
- „ Dr. H. Freiherr v. Schlagintweit in München.
- „ Dr. phil. G. Seelhorst, z. Z. Sekretär der Deutschen Reichs-Ausstellungs-Commission für Melbourne.
- „ Adolf Ritter von Senoner, Bibliothekscustos der k. k. geologischen Reichsanstalt zu Wien.
- „ Dr. C. T. E. v. Siebold, o. ö. Professor der Zoologie an der k. Universität und erster Conservator der zoologischen Sammlungen des Staates zu München.
- „ Dr. Spencer, F. Baird, Professor und Direktor am Smithsonian-Institut zu Washington.
- „ Dr. C. Stölzel, k. Professor an der techn. Hochschule in München.
- „ Dr. W. F. R. Suringar, Professor der Botanik und Direktor des botanischen Garten zu Leyden.
- „ Dr. C. M. Tallaviano zu Laibach.
- „ Dr. R. Virchow, k. Universitätsprofessor in Berlin.
- „ Dr. Carl Vogt, Professor in Genf.

---

### Correspondirende Mitglieder:

- Herr A. D. Bache, Professor und Superintendent of United States coast survey in Washington.
- „ Dr. A. Besnard, kgl. bayer. Stabs- und prakt. Arzt in München.
- „ Dr. Franz Buchenau, Lehrer in Bremen.
- „ Dr. Calvi, Professor in Genua.
- „ José Maria Latino Coelho, Secretair der kgl. Academie der Wissenschaften in Lissabon.

- Herr Dr. H. Döbner, herzogl. Sachsen-Meining'scher Medicinalrath und Hofmedicus in Meiningen.
- „ Dr. O. Döpping, Chemiker in Moskau.
- „ L. Dufour zu St. Sever.
- „ Dr. J. Dumas, Professor der Medicin an der Universität zu Montpellier.
- „ Dr. A. Fischer v. Waldheim, wirkl. kaiserl. russischer Staatsrath und Präsident der kaiserl. Gesellschaft der Naturforscher zu Moskau.
- „ Dr. S. Friedmann, quiesc. k. niederländischer Militärarzt und prakt. Arzt in München.
- „ H. F. Fuss, Professor zu Hermannstadt in Siebenbürgen.
- „ Dr. S. Günther, k. Professor der Mathematik in Ansbach.
- „ Dr. K. S. Haldemann, Professor zu Columbia in Pennsylvanien.
- „ J. Hall, Staatsgeolog von Jowa und Paläontolog für die Staaten von New-York, Albany etc.
- „ F. Ritter v. Hauer, Sectionsrath und Direktor der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien.
- „ Dr. Th. v. Heldreich, Director des botan. Gartens und Direktionsmitglied des naturhistor. Museums zu Athen.
- „ J. Herz, Lehrer der Botanik an der Pharmaceuten-Schule in Gerstungen.
- „ Ph. Hoffmann, Professor in Eichstätt.
- „ Dr. J. Hoffmann, Verlagsbuchhändler in Stuttgart.
- „ Dr. E. Hofmann, Custos am zoologischen Kabinet in Stuttgart.
- „ Dr. Holler, k. Bezirksarzt in Memmingen.
- „ C. Homann, Redakteur in Schwerin.
- „ A. de Jolis, Botaniker, Stifter, Präsident und beständiger Sekretär der naturw. Gesellschaft zu Cherbourg.
- „ Dr. Arthur Issel, Professor in Genua.
- „ Dr. G. v. Koch, Direktor des zoolog. Museums in Darmstadt.

## XXVIII

- Herr Dr. C. R. König, Lehrer an der Realschule und Adjunkt  
am I. kgl. Univ.-Laboratorium in Leipzig.
- „ Dr. E. Kratzmann, prakt. Arzt in Marienbad.
- „ Dr. J. B. F. Merklein, Professor in Schaffhausen.
- „ Dr. A. Mousson, Präsident der naturhistor. Gesellschaft  
in Zürich.
- „ Dr. W. Müller, ordentl. Professor an der Universität Jena.
- „ Dr. A. A. v. Palliardi, fürstl. reuss.-schleiz. Medicinal-  
rath und Badearzt zu Franzensbad in Böhmen.
- „ Dr. H. Rehm, Landgerichtsarzt in Regensburg.
- „ Dr. Rörig, Badearzt zu Wildungen.
- „ Dr. C. H. Schauenburg, prakt. Arzt zu Bonn.
- „ Dr. A. Schenk, ordentl. Professor der Botanik an der  
kgl. Universität zu Leipzig.
- „ Dr. F. Schlegel, Director des zoologischen Gartens in  
Breslau.
- „ F. J. Schmidt, Privatier zu Schischka bei Laibach.
- „ Dr. Carlos Segeth zu St. Jago in Chile.
- „ Dr. A. Skofitz, Herausgeber der österr.-botan. Zeitschrift  
in Wien.
- „ Fr. Tempsky, Buchhändler in Prag.
- „ V. Graf v. Trevisan, Privatgelehrter zu Padua.
- „ Dr. P. J. Vallez, Director des ophthalmolog. Instituts  
zu Brüssel.
- „ Fr. Weigel, Kaufmann in Ansbach.
- „ Dr. G. C. Wittstein, Professor der Chemie in München.
-

# Verzeichniss

der Gesellschaften etc., welche mit der naturhistorischen  
Gesellschaft in Schriften-Austausch stehen.

---

- Altenburg: Naturforschende Gesellschaft.  
Amsterdam: Genootschap Natura artis magistra.  
„ Société royale de Zoologie.  
Annaberg: Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.  
Antwerpen: Académie d'Archéologie de Belgique.  
Arkansas: Little Rock Owen, Geologist.  
Augsburg: Naturhistorischer Verein.  
Aussig a. d. Elbe: Naturwissenschaftlicher Verein.  
Baden b. Wien: Afrikanische Gesellschaft.  
Bamberg: Naturforschende Gesellschaft.  
„ Gewerbeverein.  
Basel: Naturforschende Gesellschaft.  
Berlin: Acclimatisationsverein für den preuss. Staat.  
„ Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.  
„ Deutsche geologische Gesellschaft.  
„ Entomologischer Verein.  
„ Gesellschaft naturforschender Freunde.  
„ k. preuss. statist. Bureau.  
Bern: Naturforschende Gesellschaft.  
„ Schweizerische naturforschende Gesellschaft.  
Bistritz: Siebenbürgisch-sächsische Gewerbschule.  
Blankenburg: Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.

- Bonn: Naturhistorischer Verein der preuss. Rheinlande und Westphalens.
- Boston: Society of natural history.  
 „ American Academy of arts and sciences.
- Braunschweig: Naturwissenschaftlicher Verein.  
 „ Verein für Naturwissenschaft.
- Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein.
- Brescia: Ateneo.
- Breslau: Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.
- Brünn: K. k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde.  
 „ Naturforschender Verein.
- Brüssel: Société malaco-zoologique de Belgique.  
 „ Société royale Linnéenne.  
 „ Société de microscopie.
- Cambridge, Massachusets: Museum of comparative zoologie.
- Carlsruhe: Naturwissenschaftlicher Verein.
- Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Cherbourg: Société nationale des sciences naturelles.
- Chicago: Academie of sciences.
- Christiania: Universität.
- Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens.
- Columbus, Ohio: Board of Agriculture.
- Danzig: Naturforschende Gesellschaft.
- Darmstadt: Verein für Erdkunde und mittelrheinischer geologischer Verein.
- Dessau: Naturhistorischer Verein für Anhalt.
- Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft.
- Dresden: Die k. Leopold.-Carol. deutsche Academie der Naturforscher.  
 „ Naturwissenschaftliche Gesellschaft Isis.  
 „ k. sächs. statistisches Bureau.
- Dublin: The natural history society.
- Dürkheim: Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein der Pfalz.
- Elberfeld: Naturwissenschaftlicher Verein,

- Emden: Naturforschende Gesellschaft.  
 Erfurt: Königl. Academie gemeinnütziger Wissenschaften.  
 Erlangen: Physikalisch-medicinische Societät.  
 Florenz: Società entomologica italiana.  
 „ R. Istituto di Studi superiori.  
 San Francisco: California Academy of natural science.  
 Frankfurt a. M.: Physikalischer Verein.  
 „ Redaktion des zoologischen Gartens.  
 „ Senckenbergische naturforschende Gesellschaft.  
 Freiburg i. B.: Physikalischer Verein.  
 „ Gesellschaft zur Beförderung der Naturwissenschaften im Breisgau.  
 Fulda: Verein für Naturkunde.  
 St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.  
 Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.  
 Glasgow: The Natural History Society.  
 Görlitz: Naturforschende Gesellschaft.  
 Göttingen: Societät der Wissenschaften.  
 Graz: Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.  
 „ Geognostisch-montanistischer Verein.  
 „ K. k. Steierm. Gartenbau-Verein.  
 „ Akademisch-naturwissenschaftlicher Verein.  
 Haarlem: Musée Teyler.  
 Habana: Sociedad antropologica.  
 Halle a. S.: Verein für Erdkunde.  
 „ Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen u. Thüringen.  
 „ Naturforschende Gesellschaft.  
 „ Landwirthschaftl. Institut der Universität.  
 Hamburg: Naturwissenschaftlicher Verein.  
 „ Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.  
 Hamburg-Altona: Naturwissenschaftlicher Verein.  
 Hanau: Wetterauische Gesellschaft.  
 Hannover: Naturhistorische Gesellschaft.  
 „ Gesellschaft für Mikroskopie.  
 Heidelberg: Naturhistorisch-medicinischer Verein.

- Helsingfors: Société zoolog. et botanique de Finlande.  
Hermannstadt: Verein für Siebenbürgische Landeskunde.  
„ Siebenbürg. Verein für Naturwissenschaften.  
St. Jago in Chile: Universität.  
Innsbruck: Ferdinandeum.  
„ Akademischer Leseverein.  
„ Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein.  
Kassel: Verein für Naturkunde.  
Kiel: Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein.  
Klagenfurt: Naturhistorisches Landesmuseum für Kärnthen.  
Königsberg: Physikalisch-ökonomische Gesellschaft.  
Landshut: Botanischer Verein.  
„ Mineralogischer Verein.  
Leipzig: K. s. Gesellschaft der Wissenschaften.  
„ Verein von Freunden der Erdkunde.  
„ Fürstl. Jablonowskysche Gesellschaft.  
„ Naturforschende Gesellschaft.  
Linz: Museum Francisco-Carolinum.  
St. Louis: Academie of science.  
Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein.  
Madison: Société de l'état Wisconsin.  
„ Wisconsin Academy of sciences, arts and letters.  
Magdeburg: Naturwissenschaftlicher Verein.  
Mailand: Reale Istituto lombardo di scienze.  
Mainz: Rhein. naturforschende Gesellschaft.  
Mannheim: Verein für Naturkunde.  
Marburg: Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Natur-  
wissenschaft.  
Mitau: Kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst.  
Modena: Societa dei naturalisti.  
Moskau: Société impériale de naturalistes.  
München: Königl. bayer. Academie der Wissenschaften.  
Münster: Westphälischer Provinzialverein für Wissenschaft und  
Kunst.  
Neisse: Philomatie.

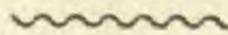
- Neubrandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte.  
 New-Haven, Con.: Academy of arts and sciences.  
 New-York: Lyceum of natural history.  
 Nürnberg: Verein Merkur.  
 „ Stadtbibliothek.  
 „ German. Museum.  
 „ Gymnasialbibliothek.  
 „ Bayer. Gewerbe-Museum.  
 „ Verein für Geschichte der Stadt Nürnberg.  
 Offenbach: Verein für Naturkunde.  
 Osnabrück: Naturwissenschaftlicher Verein.  
 Padua: Società Veneto-Trentina di scienze naturali.  
 Passau: Naturhistorischer Verein.  
 Pest: K. ungar. naturwissenschaftliche Gesellschaft.  
 Petersburg: Jardin botanique impériale.  
 Philadelphia: American philos. society.  
 „ Academy of natural sciences.  
 Pisa: Società Toscana di scienze naturali.  
 „ Società malacologica.  
 Prag: K. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften.  
 „ Naturhistorischer Verein Lotos.  
 Pressburg: Verein für Naturkunde.  
 Regensburg: Zoolog. mineralog. Verein.  
 „ Lese-Gesellschaft.  
 Reichenbach: Voigtländischer Verein für allgemeine und specielle Naturkunde.  
 Reichenberg in Böhmen: Verein der Naturfreunde.  
 Riga: Naturforscher-Verein.  
 Rom: R. Comitato geologico d'Italia.  
 „ Accademia dei Lincei.  
 Salem: Essex Institute.  
 Salzburg: Museum Carolino-Augusteam.  
 Sassari: Circolo di scienze mediche e naturali.  
 Schneeberg: Naturwissenschaftlicher Verein.  
 Solothurn: Naturforschende Gesellschaft.

- Stockholm: Kongl. Svenska Vetenskaps Akademien.  
 Stuttgart: Verein für vaterländ. Naturkunde in Württemberg.  
 Triest: Società adriatica di scienze naturali.  
 Tromsøe: Museum.  
 Turin: Kgl. Academie der Wissenschaften.  
 „ Kgl. Universität.  
 Venedig: K. Institut der Wissenschaften etc.  
 „ Commentaria della fauna, flora e gea di Venezia.  
 Verona: Accademia d'agricoltura, arti e commercio.  
 Washington: Smithsonian Institution.  
 „ United States Patent Office.  
 Wien: K. k. geologische Reichsanstalt.  
 „ K. k. geographische Gesellschaft.  
 „ Zoologisch-botanische Gesellschaft.  
 „ Akademische Lesehalle.  
 „ Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.  
 „ Hofmineralienkabinet.  
 „ K. k. Gartenbau-Gesellschaft.  
 „ Naturwiss. Verein an der k. k. technischen Hochschule  
 in Wien.  
 Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde.  
 Würzburg: Physikalisch-medicinische Gesellschaft.  
 „ Polytechnischer Verein.  
 Zürich: Naturforschende Gesellschaft.  
 Zweibrücken: Naturhistorischer Verein.



# Inhaltsverzeichnis

der  
Abhandlungen der naturhistorischen Gesellschaft  
Band I—VI. 1852—77.



Band I. 2 Hefte. Mit 3 Kupfertafeln. 1852, 58. Ueber das Gesetz des Magnetismus, wie er sich bei der Tragkraft hufeisenförmiger Magnete und bei der Schwingungsdauer geradliniger Magnetstäbe zu erkennen gibt. Von P. W. Haecker. — Untersuchung von Seewasser des stillen Meeres und des atlantischen Oceans von Dr. E. Freiherr von Bibra. — Morphologische Betrachtungen über den sogen. Hut der Pilze u. über die Systematik der Kryptogamen im Allgemeinen v. Prof. Dr. A. Schnizlein in Erlangen (Mit 1 Tafel). — Klimatische Verhältnisse der Umgegend von Nürnberg von Frz. Winkler. (Mit 1 Tafel). — Ueber die Aenderung der Schwingungsdauer der Magnetstäbe, wenn sich die Schwere ändert von P. W. Haecker. — *Nymphaea semiaperta* Klinggräff, eine für Bayern neue Pflanze, bei Nürnberg aufgefunden. Von Dr. Joh. W. Sturm. (Mit 1 Tafel.) — *Enumeratio plantarum vascularium cryptogamicarum Chilensium*. Ein Beitrag zur Farnflora Chile's von Dr. J. W. Sturm. — Ueber das Nordlicht. Auszug aus einem grösseren Vortrage von C. J. H. E. Edlen v. Braun. — Ueber den Atakamit von Dr. Freiherr v. Bibra. — Ueber die regelmässige Zunahme der atmosphär. Niederschläge im Gebirge nach aufwärts von Prof. W. Lachmann. — Die botanische Untersuchung der Umgegend von Nürnberg in geschichtlicher Darstellung von H. Hauck. — Ueber die Vertilgung der Feldmäuse. Eine Preisschrift von A. J. Jäckel.

Band II. 1861. Ueber *Trichina spiralis*, einen Fadenwurm, und dessen Einwanderung bei Menschen und Thieren von Dr. W. Merkel. — Die Fahrt um das Cap Horn von Dr. E. Freih. v. Bibra. — Botanische Beobachtungen von Prof. Dr. A. Schnizlein: I. Untersuchungen über die Natur der Stacheln bei der Section *Grossularia* in der Gattung *Ribes*. II. Ueber die Schuppen in den

- Blumen bei den deutschen und einigen andern Arten von *Sedum*. — Geographische Schilderungen aus Central-Indien von Robert von Schlagintweit. — Ueber das Llama und Alpaca von C. J. H. E. Edlen v. Braun. — San Christobal de la Habana von F. Knapp. — Klimatische Verhältnisse der Umgegend von Ansbach von F. Winkler. — Aphorismen über Volkssitte, Aberglauben und Volksmedizin in Franken mit besonderer Rücksicht auf Oberfranken. Gesammelt u. zusammengestellt von A. Jäckel. — Beobachtungen über das Wachsthum des Blüthenstengels der *Agave americana et variegata* in Athen von Dr. Linder Meyer. — Carl Emil Diezel, qu. k. b. Revierförster von A. J. Jäckel. (Nekrolog.)
- Band III. 1. 2. Hälfte. Mit 13 Steintafeln. 1864, 66. Ueber die Heirath unter Blutsverwandten. Von Dr. W. Merkel. — Ueber Natron und dessen Bereitung aus Kryolith von Chr. Voit. — Assam, das mittlere Stromgebiet des Brahmaputra von Hermann v. Schlagintweit. — Die Steinkohlen und unsere fossilen Brennstoffe. Ein Stück zur Bildungsgeschichte unserer Erde mit culturhistorischen und ökonomischen Streiflichtern. Von C. Claus. — Die Vögel Mittelfrankens. Ein Beitrag zur Kenntniss der geographisch-statischen Verbreitung der deutschen Vögel von A. J. Jäckel. — Die europäischen Arten der Arachnidengattung *Cheiracanthium* von Dr. L. Koch. — Resultate der meteorologischen Beobachtungen in Nürnberg im Jahre 1863 von Dr. Küttlinger. — Der Graphit und seine wichtigsten Anwendungen von Dr. H. Weger. — Die Algenflora des mittleren Theiles von Franken (des Keupergebietes mit den angrenzenden Partien des jurassischen Gebietes) enthaltend die bis jetzt vom Autor in diesem Gebiete beobachteten Süßwasseralgen etc. von P. Reinsch. (Mit 13 Tafeln). — Beiträge zu der Lehre von der thierischen anomalen Mannweiblichkeit (Gynandro-Morphismus) v. A. J. Jäckel. — Resultate der meteorologischen Beobachtungen in Nürnberg in den Jahren 1864 u. 1865. Von Dr. Küttlinger.
- Band IV. Mit 5 lithogr. Tafeln. 1868. Die Arachnidengattungen *Amaurobius*, *Caelotes* und *Cybaeus* von Dr. L. Koch (mit 2 Tfln.). — Ueber sacktragende Motten-Arten. Von E. Hofmann. — Meteorologische Beobachtungen in Herrieden, in Verbindung mit den herrschenden Krankheiten im Etatsjahre 1866—67 resp. Kalenderjahr 1867 von Dr. Heidenschneider daselbst. (Mit 1 Tafel). — Der Salmiak als Ersatzmittel für die Salzsäure bei der von v. Liebig angegebenen Bereitung des Kleienbrodes. Von C. Puscher. — Ergebniss von Düngungsversuchen. Von Dr. C. Kellermann. — Abbildung und Beschreibung einiger Käfer

aus der Sturm'schen Sammlung in Nürnberg. Von G. v. Koch  
(Mit 2 Tafeln.)

Band V. Mit 2 Kupfertafeln. 1872. Systematische Uebersicht der  
Fliegen, welche in Bayern und in der nächsten Umgebung vor-  
kommen, zusammengestellt von G. Kittel und Dr. Kriech-  
baumer. — Ueber Kometen und Sternschnuppen. Von Dr. J.  
Neger. — Ueber das Verhältniss der humanistischen Gymnasien  
zu den Naturwissenschaften. Von Dr. J. Neger. — Ueber  
Phosphore. Von Dr. G. Seelhorst. — Apterologisches aus dem  
fränkischen Jura. Von Dr. L. Koch. (Mit 2 Tafeln.) — Ueber  
die Spinnengattung *Titanoeca* Thor. Von Dr. L. Koch.

Band VI. Mit 2 Tafeln. 1877. Die Anfänge und Entwickelungs-  
stadien des Coordinatenprincipes. Von Prof. Dr. S. Günther.  
(Mit 1 Tafel). — Mittheilungen aus der cubanischen Thier- und  
Pflanzenwelt. Von Fr. Knapp. — Die Kuhmilch als Säuglings-  
nahrung. Von Dr. E. Rehm. — Ueber Gries- und Steinbildung.  
Von Dr. med. Rörig. — Verzeichniss der bei Nürnberg bis  
jetzt beobachteten Arachniden (mit Ausschluss der Ixodiden  
und Acariden) und Beschreibungen von neuen, hier vorkommen-  
den Arten von Dr. L. Koch. (Mit 1 Tafel.)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Allgemeiner Bericht VII-XXXVII](#)